

Inhaltsverzeichnis

Der Jungfernthurm in Weida 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Der Jungfernthurm in Weida

In der Stadt Weida steht zwischen dem Katzschthor und dem Widenthor ein alter runder Thurm, der Jungfernthurm genannt. Der Sage nach rührt sein Name daher, daß eine Jungfrau, welche sich geweigert, ihren Bräutigam zu heiraten, ja denselben mit Gift hat vergeben wollen, im Jahre 1409 in demselben lebendig eingemauert worden ist.

Quellen:

- *Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930*

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [weida](#), [gift](#), [einmauern](#), [turm](#), [1409](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:satc112&rev=1716585137>

Last update: **2025/01/30 11:18**

